

Familie Doğan: Tragödie durch Abschiebung - Vater schwer verletzt!

Familie aus Remscheid wird getrennt: Vater verletzt nach Sprung, während Mutter und Kinder in die Türkei abgeschoben werden.



Remscheid, Deutschland - Am 11. April 2025 sorgt ein tragischer Vorfall in Remscheid, Nordrhein-Westfalen, für deutschlandweites Aufsehen. Eine aus acht Personen bestehende Familie sollte Mitte März abgeschoben werden. Der 55-jährige Vater, Nezir Doğan, reagierte auf die plötzliche Ankündigung der Ausländerbehörde mit Panik und sprang aus dem vierten Stock seines Wohnhauses. Die schwersten Verletzungen, darunter mehrere Knochenbrüche, führten ihn ins Krankenhaus, wo er seitdem behandelt wird. Der Fall wirft Fragen zur Ausländerpolitik und den damit verbundenen emotionalen Belastungen auf.

Nezir Doğan kam 2018 nach Deutschland, da er aufgrund seiner

kurdischen Herkunft in der Türkei politisch verfolgt wird. Eine Rückkehr in sein Heimatland würde ihm mehrere Jahre Gefängnis drohen. Am 13. März 2025 traten unangekündigt sechs Mitarbeiter der Ausländerbehörde in das Leben der Familie ein und forderten sie auf, ihre Sachen zu packen, was zu dem dramatischen Vorfall führte. Die Mutter, Saadec, sowie zwei der Kinder wurden am Folgetag in die Türkei abgeschoben, während der Vater im Krankenhaus verbleibt.

Trennung der Familie

Der Vorfall hat die Familie unwiderruflich getrennt. Die Kinder, die in Deutschland bleiben dürfen, sind Mizigin (23), Nazdar (22), Elif (19), Azad (17), Melek (13) und Berat (7). Mitschüler berichten, dass die Geschwister die Verantwortung für den jüngsten Berat übernommen haben, der aufgrund fehlender Reisepapiere nicht abgeschoben werden konnte. Berat war zwischenzeitlich in einer Kinderpsychiatrie untergebracht, da er mit der Situation überfordert war und sie nicht verstehen kann.

Nazdar Doğan berichtet, dass die Beamten nicht auf die Schreie der Familienmitglieder hörten und die Handys abnahmen, sodass sie keine Informationen über den Gesundheitszustand des Vaters erhielten. Dies verstärkt die Sorgen der Geschwister. Der Übertritt der Mutter und der beiden Kinder in die Türkei erfolgte unter dem Druck der Umstände, da Melek minderjährig war und der Vater aufgrund seiner gesundheitlichen Verfassung nicht in der Lage war, sich um die Kinder zu kümmern.

Asylrecht und Der Fall Doğan

Der Fall Doğan ist ein Beispiel für die komplexe Realität der Asylpolitik in Deutschland. Deutschland ist Vertragsstaat der Genfer Flüchtlingskonvention und hat seit der Einführung eines gesetzlich geregelten Asylverfahrens im Jahr 1953 systematische Verfahren zur Behandlung von Asylanträgen etabliert. In den letzten Jahren gab es jedoch immer wieder Reformen, die das Asylrecht teilweise verschärften. Seit 2014

führen diese Reformen zu verlängerten Aufenthaltsverpflichtungen in Aufnahmeeinrichtungen und stellen vor allem die Perspektiven von Familien auf die Probe.

Die Debatte um sichere Herkunftsländer hat dazu geführt, dass das Asylverfahren für viele Asylsuchende komplizierter geworden ist. Personen aus sogenannten sicheren Herkunftsländern haben oft weniger Zeit für Klagen und sind in ihrer Bewegungsfreiheit stark eingeschränkt. Diese Regelungen führen dazu, dass viele Familien, so wie die Familie Doğan, in das Dilemma geraten, ihre Heimat zu verlassen und in ein ungewisses Leben im Exil zu treten. Laut den aktuellen Statistikdaten lebten Ende 2020 rund 741.700 Menschen in Deutschland mit Flüchtlingsschutz, unter ihnen viele Minderjährige, deren Schicksal von der Politik stark abhängt.

Die Ereignisse rund um die Familie Doğan sind eine eindringliche Erinnerung an die menschlichen Tragödien, die sich hinter den Zahlen der Asylstatistiken verbergen. Sie zeigen, dass Asylrecht und menschliche Schicksale untrennbar miteinander verbunden sind und dass jede Entscheidung große Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen hat.

Details	
Vorfall	Abschiebung
Ursache	Panik
Ort	Remscheid, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.derwesten.de• www.bpb.de• www.bundestag.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de